

Inhalt

Vorwort	7
Porträt des alten Intellektuellen als junger Dissident	15
Gibt es im intellektuellen Leben Ereignisse?	23
Die Überlegitimierung	27
Der Einwanderer und das Gesetz des Konsens	37
Der simulierte Schmerz	45
Die Trauben sind zu sauer	49
Die Spaltung der <i>arché</i>	55
Gesellschaft des Spektakels oder Gesellschaft des Werbeplakats?	63
Sieben Regeln, um die Verbreitung rassistischer Ideen in Frankreich zu fördern	67
Das Gesetz und sein Phantom	71
Was »Intellektueller« heißen kann	77
Keine Krise in der Krise	81
Politik und Identität	85
Ineinander verschränkte Gründe	93
Der 11. September und danach: ein Bruch mit der symbolischen Ordnung?	105

Vom Krieg als höchster Form des fortgeschrittenen plutokratischen Konsens	115
Ein immaterieller Kommunismus?	123
Die fortgeschrittene Wissenschaft und ihre rückständigen Gegenstände	127
Der Staat und die Hitzewelle	133
Zum muslimischen Kopftuch: Ein Universales kann ein anderes verdecken	137
Die Demokratie, ein notwendiger Skandal	141
Der Philosoph ohne Megafon	147
Die politische Unreinheit	151
Wahl und demokratische Vernunft	163
Politiken des Unvernehmens	167
Mai 68, überprüft und korrigiert	183
Die Lust an der politischen Verwandlung	187
»Das Schlimmste ist, wenn die Macht von denen besetzt wird, die sie haben wollten«	199
Kommunisten ohne Kommunismus?	207